

Förderpreis 2021

29. September 2021

Österreichische Talente gewinnen den „Christian-Köster-Förderpreis“ 2021

Beim „Christian-Köster-Förderpreis“, den die Deutsche Werbefilmakademie 2021 zum achten Mal ausrichtete, wurde dem siegreichen Konzept ein Produktions-Budget der TWF Fördergesellschaft Werbefilm über 20.000 Euro sowie ein Media-Budget über 15.000 Euro von Weischer.Media gewährt.

Die Show fand im Hamburger Studio Hammerbrook statt, sowohl die Konzeptvorstellung wie die Gewinner-Ehrung wurden am 29. September live auf der Plattform Airmeet gestreamt. Vorgestellt wurden zwischen 10 und 12 Uhr vormittags zehn Konzepte von elf Vortragenden, die allermeisten davon jungen weiblichen Regietalenten.

„Wir sind sehr beeindruckt von der Stage-Performance der Regietalente, die wir heute live sehen konnten“, sagt Myriam Zschage, Projektleiterin bei der Deutschen Werbefilmakademie. „Alle elf haben durchweg kreative, emotionale und berührende Themen professionell dargeboten.“

Gewonnen hat aus den sehr diversen und teils kaum werblichen Konzepten die Arbeit von Patricia Neuhauser und Christoph Platzer mit den Titel „Mach mal“. In diesem Konzept geht es um eklatante Fehlannahmen, wie man einem depressiv Erkrankten begegnen sollte – landläufiger Meinung zufolge sollte er bzw. sie nicht so ein Gewese machen und sich zusammenreißen. Dagegen halten die beiden Filmtalente aus Österreich den Claim „Depression ist eine Krankheit, behandeln wir sie auch so!“ und den Hashtag #unterstützenlernen.

Die Jury, bestehend aus Regisseurin Julia Mücke, Executive Producerin Ada Zuiderhoek (Soup Film), Chief Operating Officer Petra Monheim (The Marmalade Films) sowie dem Texter und Autor André Hennen, lobten das Gewinnerkonzept als perfekt abgestimmt zwischen seinen Inhalten und Präsentation live auf der Bühne des Studios Hammerbrook.

Patricia Neuhauser und Christoph Platzer, die Gewinner des Preises 2021, haben nun ein halbes Jahr Zeit, ihre Filmidee bis zum Deutschen Werbefilmpreis im März 2022 umzusetzen, unterstützt von Mitgliedern der Sektion Werbung in der Produzentenallianz. Diese vereint mittlerweile deutlich mehr als hundert deutsche Produktionen. Der entstandene Film wird dann beim Deutschen Werbefilmpreis dem Publikum zum ersten Mal gezeigt.

Pressekontakt

Jessica Fuchs

fuchs.jessica@me.com

+49 174 340 9691